

L01787 Thomas Mann an Arthur Schnitzler, 7. 8. 1908

Tölz den 7. August 1908

Verehrter Herr Doctor:

Ich schreibe Ihnen nochmals unter Ihrer Wiener Adresse, weil es mir vollkommen unmöglich ist, die ländliche zu entziffern, – woran wohl noch mehr als Ihre Hand-
5 dschrift meine mangelhaften geographischen Kenntnisse schuld sind.

Ich habe nichts dagegen, daß Sie »Wälzungensblut« Waffermann zu lesen geben,
gesetzt, daß er noch bei Ihnen ist. Sagen Sie ihm aber, bitte, daß ich sie Ihnen der
Sache wegen und im Hinblick auf den »Weg ins Freie« geschickt habe. Er könnte
fich sonst gekränkt fühlen. Daß die Novelle weiter kursiert, möchte ich Sie bitten
10 zu verhindern.

Mit den verbindlichsten Grüßen bin ich, verehrter Herr Doctor, Ihr ergebener
Thomas Mann.

⑨ CUL, Schnitzler, B 67.
Briefkarte, 685 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »MANN«
□ *Modern Austrian Literature*, Jg. 7 (1974) Nr. 1/2, S. 13–14.